

Teufelskreis Armut

Familien haben
nicht genug Geld.

Kinder müssen arbei-
ten, um ihre Familien
zu unterstützen.

Als Erwachsene
ohne schulische und
berufliche Ausbildung
verdienen sie später
wenig.

Kinder gehen nicht zur
Schule und erlernen
keinen Beruf.



Ausweg Schule

Kinder, die eine Schule besuchen und eine Berufsausbildung machen, verdienen als Erwachsene mehr Geld, haben bessere Jobs und müssen ihre eigenen Kinder nicht arbeiten schicken.



Fotos: Simon Kupferschmied, Icon: icons8.de

Quelle: <https://www.sternsinger.de/bildungsmaterial/fuer-schulen/unterrichtsmaterial/kinderarbeit/>

missio

Alle Unterlagen unter
www.missio.at/bildung



Aufgaben:

1. Beantworte folgende Fragen und besprich deine Erkenntnisse im Anschluss mit deinen Mitschülerinnen und Mitschülern:
 - Welche Faktoren können dazu führen, dass Menschen im Teufelskreis der Armut landen und darin gefangen bleiben?
 - Welche Rolle spielen dabei Bildung, Gesundheit und Einkommen?
 - Welche gesellschaftlichen, politischen, rechtlichen oder wirtschaftlichen Maßnahmen könnten dabei helfen, den Teufelskreis der Armut zu durchbrechen?
2. Such dir eine zweite Person. Einer oder eine von euch beiden nimmt die Rolle eines Kindes/Jugendlichen auf Madagaskar ein. Stelle dir vor, deine Familie ist sehr arm und du musst vielleicht sogar in der Mica-Mine arbeiten, anstatt zur Schule zu gehen. Wie sieht dein Leben aus? Was würdest du gerne daran ändern?

Die zweite Person übernimmt die Rolle eines Interviewers und überlegt sich 3 bis 5 Fragen, die sie oder er dem madagassischen Kind stellt. Was möchtest du wissen? Notiert eure Fragen und Antworten.

